

MedGG

Medizin, Gesellschaft und Geschichte

MedGG 36

Franz Steiner Verlag Stuttgart

36

ISSN 0939-351X

36

Institut für
Geschichte der Medizin
Robert Bosch Stiftung

Medizin, Gesellschaft und Geschichte

Band 36

Medizin, Gesellschaft und Geschichte

Jahrbuch
des Instituts für Geschichte der Medizin
der Robert Bosch Stiftung

Band 36 (2018)

herausgegeben von
Robert Jütte



Franz Steiner Verlag

Medizin, Gesellschaft und Geschichte
Jahrbuch des Instituts für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung
Herausgeber: Prof. Dr. Robert Jütte
Redaktion: Dr. Sylvelyn Hähner-Rombach
Lektorat: Oliver Hebestreit, M.A.
Institut für Geschichte der Medizin
der Robert Bosch Stiftung
Straußweg 17
70184 Stuttgart
www.steiner-verlag.de/medgg

Publikationsrichtlinien unter:

www.igm-bosch.de/content/language1/downloads/RICHTL1-neu.pdf
www.steiner-verlag.de/programm/jahrbuecher/medizin-gesellschaft-und-geschichte/publikationsrichtlinien.html

Articles appearing in this journal are abstracted and indexed in HISTORICAL ABSTRACTS and AMERICA: HISTORY AND LIFE.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig und strafbar.

© Franz Steiner Verlag, Stuttgart 2018

Druck: Laupp & Göbel, Nehren

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier.

Printed in Germany.

ISSN 0939-351X

ISBN 978-3-515-12084-5 (Print)

ISBN 978-3-515-12086-9 (E-Book)

Inhalt

Anschriften der Verfasser	7
Editorial	9

I. Zur Sozialgeschichte der Medizin

<i>Marina Hilber</i> »[...] aus freyer Wahl und Zutrauen [...]«. Eine patientinnenorientierte Fallstudie zum Wahlverhalten von Gebärenden im inneralpinen Raum Tirols und Vorarlbergs um 1830	11
--	----

<i>Eberhard Wolff</i> Das »Quantified Self« als historischer Prozess. Die Blutdruck-Selbstmessung seit dem frühen 20. Jahrhundert zwischen Fremdführung und Selbstverortung	43
--	----

<i>Jens Gründler</i> Gesundheit im Nachkrieg. Flüchtlinge und Vertriebene im Integrationsprozess	85
---	----

<i>Elke Böthin</i> Strukturen ärztlicher Fortbildung im geteilten Deutschland 1949–1990 – eine Analyse zentralistischer staatlicher Ausrichtung und föderaler ärztlicher Selbstverwaltung	117
--	-----

II. Zur Geschichte der Homöopathie und alternativer Heilweisen

<i>Melanie Schlott und Thilo Schlott</i> Hahnemanns Patientenschaft: Die Krankengeschichte des Fernsdorfer Amtmanns und Rittergutsbesitzers Gottlob Friedrich Lüdicke und seiner Familie in Briefen	153
--	-----

<i>Jürgen Pannek</i> »Die Allopathen haben mich hingerichtet; die Hydropathen haben gar den Zapfen hinausgestoßen, und die Homöopathie bringt mich nun gar noch um den Verstand.« Karl May und die Homöopathie: Kenntnisse, Einstellungen und Quellen	179
---	-----

Daniel Walther

Die Suche nach der richtigen Medizin – Warum wenden sich
Ärzte und Heilpraktiker der Homöopathie zu?

207

Luciana Costa Lima Thomaz und Silvia Waisse

‘Heretic’ doctors: synthesis as cornerstone of French
holistic medicine in the first half of the 20th century

257